
**Qualitätsanforderungen von
Grundchemikalien – Schwefelsäure und
Natronlauge für den Anodisierbetrieb**

Ausgabe 03.12.2008

Verband der Oberflächenveredelung von
Aluminium e.V. (VOA)

Technische Angaben und Empfehlungen dieses
Merkblattes beruhen auf dem Kenntnisstand bei
Drucklegung. Eine Rechtsverbindlichkeit kann
daraus nicht abgeleitet werden.

Herausgeber:

Verband für die Oberflächenveredelung von
Aluminium e.V. ©
Laufertormauer 6, D-90403 Nürnberg

4. Verwendung in der Abwasseraufbereitung

Werden Natronlauge und Schwefelsäure in der Abwasseraufbereitung verwendet, so sind die Anforderungen gemäß Wasserhaushaltsgesetz (Grenzwerte) zu beachten.

5. Schlussfolgerungen

Die Auswertung der Spezifikationen aus den Anodisierbetrieben zeigt, dass die in der Praxis eingesetzten Schwefelsäure- und Natronlauge - Qualitäten deutlichen Schwankungsbreiten unterliegen. Bei der Auswahl der geeigneten Qualitäten sollte insbesondere der Gehalt der hier genannten, problematischen Elemente in der Spezifikation geprüft und beachtet werden. Es empfiehlt sich daher, zuvor eine entsprechende Spezifikation beim Lieferanten anzufordern.

6. Herangezogene Normen und Merkblätter:

- [1] DIN 50973 – Elektrolytisch erzeugte Überzüge; Säuren für galvanische Bäder, Anforderungen - Ausgabe Dezember 1984
- [2] Vorschriften für die Anodisierung von Aluminium auf Schwefelsäure – Basis zum Führen des QUALANOD Gütezeichens, 2004
- [3] The Surface Treatment and Finishing of Aluminium and its Alloys, fifth edition volume 1
- [4] VOA Merkblatt Al.03 Ausgabe 2007, Grobkornabzeichnung